# Schachjugend Oberpfalz - Jugendversammlung 2021

## Bericht der Bezirksjugendleiters

### 1. Vorstandschaft/Helfer

Nach wie vor erfreut sich die Schachjugend Oberpfalz (SJO) als Unterorganisation des SVO über eine harmonisch zusammenarbeitende Jugendleitung mit vielen engagierten Helfern.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich insbesondere für die Mitarbeit in der Jugendleitung:

- Stf. Bezirksjugendleiter (Mannschaftsmeisterschaften): Tobias Brunner
- Referent für OJEM U10 + U12 und Schnellschach: Bernd Eichinger
- Referent für Blitzschach: Simon Pernpeintner
- Referentin für U20 Ligen: Lena Blodig
- Referent für Schulschach: Johannes Paar
- Referent für EDV: Sebastian Piehler
- Referent für Beschaffung: Carl-Gustav Haas
- Jugendsprechern: Philipp Mark
- Weitere Jugendsprecher: Florian Gold
- Kassier: Roman Völkl

und den „Amtslosen“ Helfern Cornelius Mühlich, Constantin Blodig und Tobias Schindler zu bedanken. Ohne die genannten Personen wären die Turnierdurchführungen nicht möglich.

### 2. BSJ-Versammlung (Bay. Schachjugend)

Seit unserer letzten Versammlung gab es von der BSJ nur online Sitzungen zu Terminierungsfragen, an denen wir Teilgenommen haben. Die nächste Jahreshauptversammlung der BSJ findet am 17.07.2021 statt.

### 3. Spielbetrieb

Aufgrund der gesetzlichen Beschränkungen durch Corona war nur sehr wenig durchführbar.

Es wurden wieder einige online Turnier durchgeführt. Diese hatten aber einen rückläufige Teilnehmerzahl.

In den Pfingstferien fanden die Bayerischen-Jugend-Einzelmeisterschaften statt. Aufgrund unserer vielen gemeldeten Mädchen U18 (wir sind Nummer 4 der Bezirke) bekamen wir auch bei den Mädchen zwei Startplätze in jeder Altersklasse.
Von der Oberpfalz durften sowohl alle Vorjahresqualifizierten, als auch die beiden DWZ-Besten jeder Altersklasse Teilnehmen. Die BSJ ist den Bezirken mit der Möglichkeit Startplätze in andere Altersklassen zu verschieben entgegengekommen. Bis auf die U18w war die Besetzung unserer Startplätze kein Problem.
Die Ausrichtung der U10 und U10w wurde durch die SJO in Neumarkt durchgeführt. Hier möchte ich mich bei Simon, Cornelius, Carl-Gustav, Lena und Constantin für die Unterstützung bedanken.

Am 26.06.2021 gab es ein vom SK Kelheim und SV Saal veranstaltetes DWZ-Pokalturnier in Saal.

Die Verbleibende Zeit bis zu den Sommerferien ist mit Mannschaftsturnieren von oberpfälzer und bayerischer Seite bereits gut gefüllt. Die SJO wird noch die Mannschaftsmeisterschaften U14 und U16 durchführen und unsere Sieger dürfen uns dann nach den Sommerferien auf bayerischer Ebene vertreten. Je nachdem was die BSJ mit den U20 Ligen beschließt, darf die SJO vielleicht noch einen „Aufsteiger" benennen. Wir planen hier die Interessenten abzufragen und, sollte es mehrere geben, diesen den Platz ausspielen zu lassen (ähnlich wie die U16 Mannschaftsmeisterschaft).

Die BSJ wird die Saison, wie im Vorjahr, voraussichtlich zu den Herbstferien abschließen.

## 4. Überregionale Erfolge

a) BJEM 2021 (Bayerische Jugend Einzel Meisterschaft)
- Valentina Neumeier — 3. Platz U12w
- Benedikt Huber — 2. Platz U12
- Naum Aumüller — 3. Platz U14

b) DVM 2020 (Deutsche Vereins Meisterschaften)
- SC Bavaria Regensburg von 1881 e.V. — 3. Platz in der U20
- SC Bavaria Regensburg von 1881 e.V. — 3. Platz in der U20w
- SK Kelheim 1920e.V. — nimmt Anfang August an der U12 teil
- Schachfreunde Tegernheim — nimmt Anfang August an der U10 teil

## 5. Mitgliederentwicklung und Jugendarbeit

Bei den Mitgliederzahlen (zu Jahresbeginn) hatten wir dieses Jahr seit langem mal wieder eine Rückgang von 2,2% (13). Auf die letzten zwei Jahren war es eine Steigerung 4,2%. In der Altersgruppe U14 sind es 9 Spieler weniger. Von den 14-19 Jährigen sind es 4 Kinder weniger. Damit haben wir jetzt 311 Kinder unter 13 Jahren und 176 Jugendliche zwischen 14 und 19 Jahre. In der Summe sind dies 487 U20-Spieler. Mit allen U25 Spielern haben wir einen Zuwachs um 10 (1,7%) auf 593 Gemeldete. Die BSJ verwendet die Anzahl der U25 gemeldeten Personen zur Berechnung der Stimmenzahl.

Ohne die entsprechende Jugendarbeit besteht die Gefahr, dass in absehbarer Zukunft Vereine von der Landkarte verschwinden. Dies wollen wir alle nicht hoffen. Ich kann deshalb nur immer wieder an alle Vereins appellieren: Betreibt Jugendarbeit! Ich denke, über die sozialen Aspekte von Jugendarbeit brauche ich mich an dieser Stelle nicht näher zu äußern. Diese dürften allgemein bekannt sein. Aber wer keine Jugendarbeit leistet, weiß gar nicht, was ihm im Vereinsleben fehlt.

Natürlich sind wir von Seiten der SJO gerne bereit, bei der Neu- bzw. Wiedergründung einer Jugendgruppe mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.
Auch bei Fragen zu Turnieren oder gerade mit den Möglichkeiten unter Corona geben wir gerne Auskunft bzw. vermitteln an die entsprechenden Stellen.
Wie jedes Jahr möchte ich auch nochmals an die hervorragende Möglichkeit erinnern, Schach an Schulen (insbesondere Grundschulen) und auch im Kindergarten im Zusammenhang mit einer erfolgreichen Jugendarbeit im Verein zu verbinden. Hier gibt es noch viel ruhendes Potential.

Zudem möchte ich darauf hinweisen, dass Änderungen in den Vereinen hinsichtlich der Ansprechpartner in der Jugendarbeit (neue Jugendleiter; Adressänderungen, insbesondere Email-Adressen) an die Vorstandschaft der SJO weitergemeldet werden. Dafür bekommen alle An-

sprechpartner als Service die Ausschreibungen der jeweiligen Turniere per Mail zugesandt. Auch Spieler und Eltern die in unseren Verteiler aufgenommen werden wollen können sich auf unserer Webseite eintragen.

Nittendorf, 01.07.2021

Martin Blodig, Bezirksjugendleiter